

| Gremium     | Datum      | Status           | Öffentlichkeitsstatus |
|-------------|------------|------------------|-----------------------|
| Gemeinderat | 14.12.2023 | Beschlussfassung | öffentlich            |

|  |   |
|--|---|
| <b>Bauamt</b><br><br>Bearbeiter: Marcus Grigull<br>Aktenzeichen: 200.322 | Datum: 04.12.2023<br>Kostenstelle: Sachkonto: |
|--|---|

**Betreff:** ***Schulcampus Blumberg, 1. BA  
Gewerk 20: Landschaftsgärtnerische Arbeiten  
-Nachtragsvereinbarung Nr. 03***

**Anlagen:**

**Beschlussvorschlag:**

Auftragserteilung des Nachtrages Nr. 3 an die Fa. Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co.KG, 78052 Villingen-Schwenningen in Höhe von **56.577,36 € (brutto)**.

## **Begründung:**

Der Nachtrag Nr. 3 beinhaltet die Entsorgung des restlichen Erdaushubes am 1.BA Schulcampus Blumberg.

Laut der jährlichen Statistik zum Einbauvolumen in der Deponie Stoberg sollte das Erdaushubmaterial vom 1.BA vollständig untergebracht werden können.

Nach mehrfacher Rücksprache mit dem Landratsamt VS (LRA) im Laufe des Kalenderjahres 2023, sowie einer Ortsbegehung mit dem zuständigen Mitarbeiter vom LRA kam jedoch die Befürchtung auf, dass die Statistik fehlerhaft ist.

Eine Bestandsvermessung wurde deswegen im Haushalt 2024 eingestellt um Klarheit über das Restvolumen zu erhalten.

Resultierend aus den Rücksprachen und der Ortsbegehung am 03.11.2023 mit dem LRA wurde ein weiterer Einbau in die Deponie Stoberg vom LRA untersagt.

Die Deponie wurde somit bis auf weiteres stillgelegt.

Um bei den Außenanlagen nicht in Verzug zu kommen wurde ein Nachtrag für die externe Entsorgung des Erdaushubmaterials bei der ausführenden Firma P. Gross angefragt. Der Nachtrag wurde vom zuständigen Planer und Bauleiter Herr Wiederkehr geprüft.

Die Nachtragssumme zur Entsorgung des Aushubmaterials beinhaltet das Laden, transportieren und entsorgen auf einer geeigneten Fremddeponie nach Wahl des Auftragnehmers in Höhe von 56.577,36 € (brutto).

In der Summe müssen die Kosten in Höhe von brutto 18.592,56 € aus den entsprechenden Positionen des Hauptauftrages noch abgezogen, da hierdurch die Massen dort vermindert werden.

Somit verbleiben tatsächliche Mehrkosten für die Entsorgung auf einer Fremddeponie in Höhe von **37.984,80 € brutto**.

Laut Massenabgleich des bereits auf der Deponie Stoberg eingelagerten Aushubmaterials und dem digitalen Geländemodell (DGM) müssen noch ca. 1.400m<sup>3</sup> Erdaushub entsorgt werden.

Die zusätzlichen Kosten für die Entsorgung wurden vorsorglich in der Haushaltsmitelanmeldung zum 1.BA für 2024, nach den damals bekannten Massen bereits berücksichtigt.